

## Threat Awareness

Sie stehen kurz vor der Mittagspause und machen sich bereit, das Büro zu verlassen, als Ihr Telefon klingelt. Es ist Ihre Vorgesetzte, die Sie bittet, kurz ins Besprechungszimmer zu kommen. Sie gehen zur Tür und blicken noch einmal zurück auf Ihren Arbeitsplatz.

Welche der folgenden **möglichen Situationen** ist die **größte Bedrohung** für die **Informati-  
onsicherheit** der Universitätsklinik Grüning?

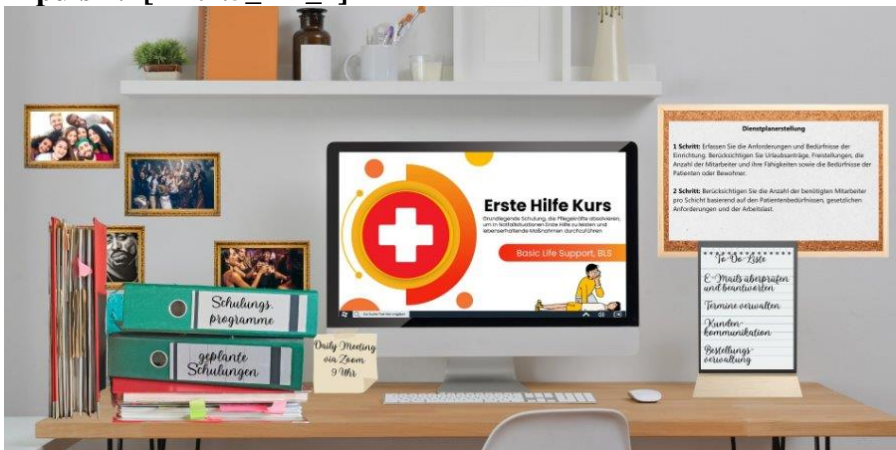
**Sortieren** Sie nach folgendem Schema:

- [1] Die Situation ist **am** bedrohlichsten.
- [2] Die Situation ist **weniger** bedrohlich.
- [3] Die Situation ist **am wenigsten** bedrohlich.

### Impuls 1: [P 2.2.5\_TA\_1]



### Impuls 2: [P 2.2.5\_TA\_2]

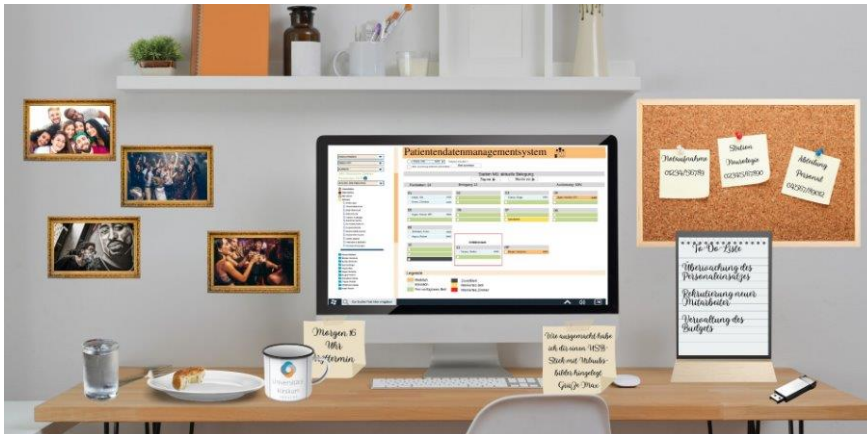


### Impuls 3: [P 2.2.5\_TA\_3]



## Threat Identification

Bitte betrachten Sie nochmals diese Situation:



Was macht diese Situation konkret zu einer Bedrohung für die Informationssicherheit?

Wählen Sie **eine** Antwort aus.

- Der Computerbildschirm ist nicht gesperrt.
- Auf dem Aufsteller steht noch die To-Do-Liste vom heutigen Arbeitstag.
- Auf dem Schreibtisch stehen noch verderbliche Reste vom Frühstück.
- An der Pinnwand hängen noch Post-Its mit Telefonnummern.
- Auf dem Aufsteller steht noch die To-Do-Liste vom heutigen Arbeitstag.
- An der Wand hängen Bilder von exzessiven Partynächten mit Alkoholkonsum.

## Threat Impact Assessment

Welche **Konsequenzen** könnte diese Situation **schlimmstenfalls** für die Universitätsklinik Gröning nach sich ziehen?

Wählen Sie **zwei** Antworten aus.

Die personenbezogene Daten im Patientendatenmanagementsystem ...

- könnten in falsche Hände geraten, was zu einer Verletzung des Datenschutz führen kann und rechtliche Konsequenzen nach sich zieht.
- von Angreifer:innen unbeaufsichtigt geändert oder manipuliert werden, was zu ungenauen oder fehlerhaften Behandlungen führt.
- könnten an die Öffentlichkeit gelangen und eine groß angelegte Medienberichtserstattung auslösen, die das Image des Krankenhauses minimal verschlechtern.
- in falsche Hände geraten, was zu einer Verletzung des Krankenhausfinanzierungsgesetz führen kann aber keine rechtliche Konsequenzen nach sich zieht.
- in falsche Hände geraten, was zu einer Verletzung des Datenschutzes führen kann aber keine rechtliche Konsequenzen nach sich zieht.

## Tactic Choice

Welche der aufgeführten **Maßnahme** hätten Sie angesichts dieser Bedrohung stattdessen ergreifen müssen?

Wählen Sie **eine** Antwort aus.

Ich Sorge beim Verlassen des Arbeitsplatzes dafür, dass ...

mein Arbeitsplatz frei von sensiblen Informationen ist.

Fenster verschlossen und Tür(en) des Büros verschlossen sind.

persönliche Gegenstände ordnungsgemäß aufgeräumt sind.

ich mich ordnungsgemäß ausstemple.

die Rufnummerweiterleitung eingeschaltet ist.

## **Tactic Justification**

**Warum** ist es wichtig, den Computer zu sperren?

Wählen Sie **eine** Antwort aus.

Um sicherzustellen, dass ...

der Zugang zu sensiblen Daten und Informationen nur berechtigten Personen gewährt wird.

Energie und die damit verbundenen Kosten eingespart werden.

die aktuellen Dateiversionen automatisch zwischengespeichert werden.

der Laptop während Ihrer Abwesenheit automatisch Updates durchführen kann.

die Netzwerkperformance weiterhin aufrechterhalten bleiben kann.

## **Tactic Mastery**

**Wie** gehen Sie beim Sperren des Computers konkret vor?

Wählen Sie **eine** Antwort aus.

- Ich drücke gleichzeitig die Windows-Taste + L-Taste.
- Ich entferne den Netzstecker des Computers.
- Ich drücke gleichzeitig die Tasten Strg + Alt + S.
- Ich drücke gleichzeitig die Windows-Taste + S-Taste.
- Ich öffne den Browser und gebe "Sperrung" in die Suchleiste ein.

## Tactic Check & FollowUp

Welche **ergänzenden Maßnahmen** zur Gefahrenabwehr sind in dieser Situation sinnvoll oder gar notwendig?

Wählen Sie **zwei** Antworten aus.

- Ich konfiguriere den Computer so, dass er automatisch gesperrt wird, wenn er eine bestimmte Zeit lang nicht verwendet wird.
- Ich schließe alle Programme und Anwendungen vor dem Sperren des Computers.
- Ich ändere beim Sperrvorgang auch mein Passwort.
- Ich schalte vor dem Sperren des Laptops die VPN-Verbindung aus.
- Ich gebe meinen Kolleg:innen aus dem Team Bescheid, dass ich den Computer gesperrt habe.
- Ich lade die privaten Urlaubsbilder auf den Computer und bringe den USB-Stick zurück.